

Um Rückmeldung wird bis zum 2. Dezember 2009 gebeten:

seifert@tsb-berlin.de, Fax: 0301/46302-444.

Die Teilnahme an der Führung und der Veranstaltung ist kostenfrei.

An der RFID-Führung im Grimm-Zentrum am Mittwoch,

9. Dezember 2009, 17 Uhr

- nehme(n) ich und ... weitere Person(en) teil.
- nehme ich nicht teil.

An der Talkrunde Treffpunkt Wissenswerte »RFID« am Mittwoch,

9. Dezember 2009, 18 Uhr im Auditorium des Grimm-Zentrums,
Geschwister-Scholl-Str. 1-3, 10117 Berlin

- nehme ich teil.
- nehme(n) ich und ... weitere Person(en) teil.

Einladung

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 18 Uhr

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, Auditorium
Geschwister-Scholl-Straße 1-3, 10117 Berlin

Transponder trifft Transkript

RFID-Chips für Museum und Bibliothek

Was haben Claude Lévi-Strauss und Friedrich Schiller gemeinsam? Beider Werke sind neuerdings mit einem winzigenkleinen elektronischen Chip versehen – dem RFID – Transponder. RFID heißt Radio Frequency Identification und bedeutet ins Deutsche übersetzt Identifizierung mit Hilfe von elektromagnetischen Wellen. »RFID ermöglicht die automatische Identifizierung und Lokalisierung von Gegenständen und Lebewesen und erleichtert damit erheblich die Erfassung und Speicherung von Daten.«, heißt es zu den elektronischen Winzlingen bei Wikipedia.

Nicht nur der deutsche Reisepass ist mit einem solchen Chip versehen, auch die Tickets zur Fußball-WM waren es. Skipässe, Betriebsausweise, elektronische Schlüssel, Tankkarten und vieles mehr sind schnell identifizierbar, Laufzeiten von Paketen und sogar der Frischegrad von Lebensmitteln können mit Hilfe elektromagnetischer Wellen genau nachvollzogen werden. Dazu gibt ein Transponder Informationen über seinen »Wirt« preis. Diese Informationen mussten vorher in die digitale Sprache übertragen und aufgespielt werden.

Eine Veranstaltung der TSB Technologiestiftung Berlin, Inforadio (tbb) und der Technologie Stiftung Brandenburg. Sie wird mitgeschnitten und im Programm von Inforadio (tbb) 93.1 gesendet.

Podium:

Anke Berghaus-Sprengel

Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin

Lena Bonselpen

jüdisches Museum Berlin

Prof. Dr. Wolfgang Coy

Johann von Neumann Zentrum der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Jürgen Steck

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Moderation: